

PRESSEINFORMATION

24. Oktober 2019

Bürokratieentlastungsgesetz III

Jetzt Bürokratie entschlacken

Das „Bürokratieentlastungsgesetz III“ soll heute durch den Deutschen Bundestag verabschiedet werden. Wolfgang Große Entrup, Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Chemischen Industrie, bewertet den bisherigen Entwurf als enttäuschend: „Das Gesetz bleibt weit hinter unseren Erwartungen und dringenden Notwendigkeiten zurück. Die Konjunkturaussichten sind derzeit trübe. Eines der einfachsten Gegenmittel wäre eine deutliche Entschlackung bürokratischer Prozesse. Das kostet nichts, bringt aber viel. Die dadurch entfachte Dynamik hilft besonders dem Mittelstand. Aber auch der Investitionsstau im Klimaschutz würde angepackt. Ein klarer Fall einer Win-win-Situation.“

Der VCI vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von rund 1.700 deutschen Chemieunternehmen und deutschen Tochterunternehmen ausländischer Konzerne gegenüber Politik, Behörden, anderen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und den Medien. Der VCI steht für mehr als 90 Prozent der deutschen Chemie. 2018 setzte die Branche 203 Milliarden Euro um und beschäftigte rund 462.500 Mitarbeiter.

Kontakt: VCI-Pressestelle, Telefon: 069 2556-1496, E-Mail: presse@vci.de
<http://twitter.com/chemieverband> und <http://facebook.com/chemieverbandVCI>